

ES IST SOWEIT, 5G KOMMT:



**Wir alle sind permanenter, künstlicher Strahlung ausgesetzt!
Im Jahr 2022 werden weltweit 42,62 Milliarden vernetzte
Geräte verwendet werden.**

Quelle: Statista 2022

Wissenschaftler nennen die Folgen elektromagnetischer Strahlung:



die tickende Zeitbombe



Diese Informationen richten sich sowohl an Elektrohypersensible (EHS) als auch diejenigen, die unbewusst darunter leiden. Denken Sie daran, sich selbst, ihre Kinder und Enkelkinder vor den Auswirkungen der elektromagnetischen Strahlung zu schützen, die von Mobiltelefonen, Sendemasten, neuen drahtlosen Technologien, WLAN, 5G uvm. ausgehen.

Erschöpft durch unsichtbare Strahlung?



Wir sind in der Tat einer, in der Geschichte der Menschheit, noch nie solch hohen Strahlenbelastung ausgesetzt.

so David BRUNO Experte und Trainer im Bereich Elektromog

Sie werden nicht sagen können: Ich habe es nicht gewusst!

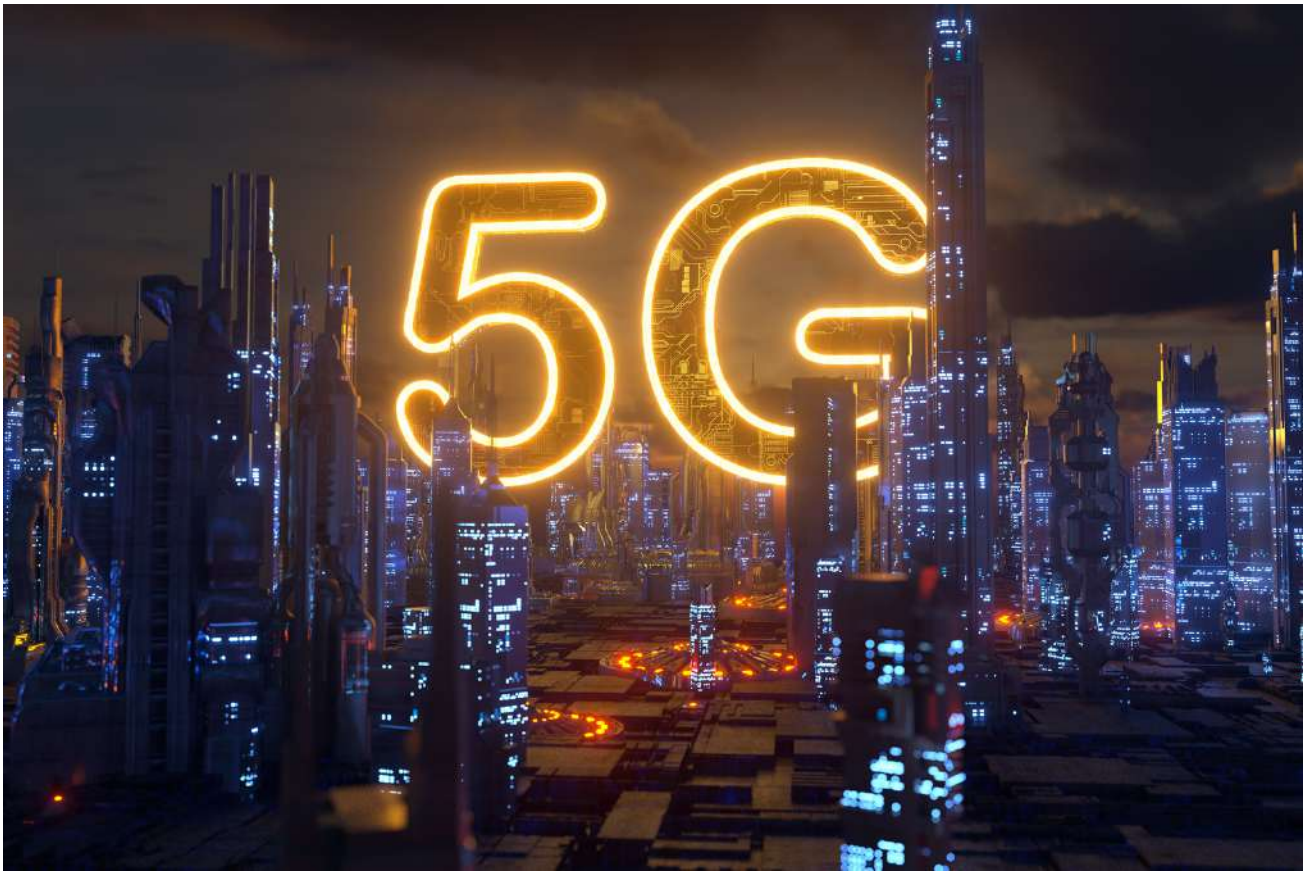


Ein echtes Verbrechen der öffentlichen Gesundheit

Quelle: Pr. Dominique BELPOMME (Krebsforscher)

Das größte Problem ist die kürzere Reichweite dieser neuen Wellen. Und eine kürzere Reichweite bedeutet einen höheren Bedarf an Sendeantennen.

Mit einer angeblich 100-mal schnelleren Datenübertragung als beim aktuellen 4G, das auf höhere Übertragungsfrequenzen (3-30 GHz) setzt, ist es eine Untertreibung zu sagen, dass wir von Daten und damit von Wellen überflutet werden.



Mehr als 200 Wissenschaftler und Ärzte haben ein Moratorium für 5G gefordert. Die Wissenschaftler weisen insbesondere auf das hohe Krebsrisiko, die genetischen Schäden und die neurologischen Störungen hin.

Quelle: CeRFI

Die Reichweitentests für 5G im Millimeterwellenband haben Ergebnisse in der Größenordnung von 500 m um den Sendemast ergeben. Das bedeutet, dass eine massive Installation von MIMO-Antennen allein für die Einführung von 5G erforderlich wäre.

Quelle: standalone

Es ist schwierig, eine 5G-Antenne zu erkennen. Die meisten sind herkömmliche Telekommunikationsantennen, die die Form von Strommasten haben. Bei den anderen, nämlich den Mini-Antennen, werden sie in Stadtmöbeln versteckt, z. B. in Bushaltestellen, Anzeigetafeln oder U-Bahn-Stationen.

Quelle: selectra